

Aus dem Dunkel dieser Welt

M. Schott

fm g^o/E fm B^bm/D^b fm/C C⁷ fm C/E

Aus dem Dun - kel die - ser Welt riefst du dein Volk he - raus. Men - schen, in der
Scheint der Dienst auch manch - mal schwer, will er doch bei uns sein, steht uns bei in

A^b/E^b B^bm^ø/D^b A^b/C B^bm E^b A^b D^b A^b/C B^bm E^b A^b

Sünd' ver - strickt, stellst du die Kind - schaft aus. Je - sus Christ, du Got - tes - sohn,
je - der Not und lässt uns nie al - lein. Herr, du selbst hast uns er - wählt,

B^bm/D^b E^b A^b B^bm C fm D^b E^b

starbst an uns' rer Statt. Ge - gen mensch - li - che Ver - nunft hast du uns Heil ge -
Zeu - gen hier zu sein, in dem Dun - kel die - ser Welt mit ei - nem hel - len

A^b A^b cm/G fm A^b/E^b D^b E^b7 A^b

bracht. Gott wählt die Ge - rin - gen aus, die ganz auf ihn ver - trau'n.
Schein.

D^b E^b A^b fm D^b E^b A^b

Durch sie kann er Wun - der - tun, weil sie nur auf Je - sus schau'n.